

Datenschutzordnung, Anhang zur Satzung

Der Arbeitskreis Schiffahrts-Museum Regensburg e.V. (AK), vertreten durch seinen Vorstand, verarbeitet (erhebt, speichert und nutzt) die personenbezogenen Daten seiner Mitglieder gemäß den geltenden gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Die Verarbeitung und Nutzung dieser Daten dient ausschließlich der Erfüllung der satzungsgemäßen Zwecke und Aufgaben unseres Vereins.

Der AK hat keinen eigenen Datenschutzbeauftragten, da weniger als zehn Mitarbeiter des Vereins ständig mit der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt sind.

Für die Einhaltung des Datenschutzrechtes ist der Vorstand zuständig und hierzu ansprechbar der:

1. Vorsitzender Dr.-Ing. Dieter Urmann, Arbeitskreis Schiffahrts-Museum Regensburg,
Postfach 110 510, 93018 Regensburg

Verarbeitungstätigkeiten

Die personenbezogenen Daten der Mitglieder sind: Name, Titel/Bezeichnung, Vorname, Anschrift, Telefonnummer (Festnetz, Mobil, Fax), E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Eintrittsdatum, Mitgliedsnummer, Beruf, Funktion im Verein.

Die Daten werden genutzt für die Mitgliederverwaltung, für die Beitragsverwaltung, für den Versand von Vereinsinformationen und Vereinspublikationen und für den Betrieb der eigenen Website (über Dienstleister).

Eine Veröffentlichung von Daten in Form von Text und/oder Bild kann in Beiträgen in den gedruckten Vereinspublikationen erfolgen, die Veröffentlichung von Bildern auch auf der Website des AKSMR >www.donau-schiffahrtsmuseum-regensburg.de<.

Der Wunsch einzelner Mitglieder, in diesen Beiträgen nicht namentlich erwähnt oder dargestellt zu werden, wird grundsätzlich beachtet.

Informationspflicht, Löschen von Daten

Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. (Ausnahme: Beim Betrieb der Website an den Dienstleister) Durch geeignete Maßnahmen werden die Daten vor dem Zugriff Dritter geschützt. Eine Weitergabe der Daten ins Ausland ist ausgeschlossen. Für Werbezwecke Dritter werden sie nicht verwendet.

Jede betroffene Person hat Anspruch auf schriftlichen Antrag eine Auskunft darüber zu erhalten, ob, welche und wie die von ihr gespeicherten Daten verarbeitet werden. Ohne Angabe von Gründen kann das Mitglied jederzeit die Einwilligung zur Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten teilweise oder ganz widerrufen. Wenn Daten unberechtigt gespeichert sind, besteht ein Anspruch auf Löschung. Unrichtige Daten werden auf Verlangen berichtigt. Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht im Rahmen gesetzlicher Vorgaben aufbewahrt werden müssen.

Jeder Betroffene hat das Recht sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, das ist das

Bayerische Landesamt für Datenschutz (BayLDA), Promenade 27, 91522 Ansbach.